

Carl Freiherr von Hammer-Purgstall, k. k. Hauptmann, gibt im eigenen Namen und in dem seiner Kinder: Richard, Isabelle, Heinrich und Arthur, sowie im Namen seiner Schwestern: Isabelle Frein Trenck u. Conder und Eweline u. Bernd, gebornen Freiinnen u. Hammer-Purgstall, und der Kinder der Letzteren: Alexander, Ludwig, Maximilian und Rudolf, Nachricht von dem sie tief betäubenden Tode ihres innigst geliebten Vaters, beziehungsweise Grossvaters,

Josef Freiherrn von Hammer-Purgstall,

Oberst-Erbland-Vorschneider im Herzogthume Steiermark, k. k. Hof- und Ministerial-Rath im Ministerium des Aeusseren, Besitzer des Gutes Hainfeld in Steiermark, Commandeur des kais. österr. Leopold-, des kais. russ. St. Wladimir- und St. Annen-Ordens in Brilanten, des k. bairischen St. Michael-, des k. dänischen Danedrog-, des k. hannov. Guelfen-, des herzoglich parmesan. Constantin-Georg-Ordens, Gross-Offizier des kais. ottoman. Medschidjé-Ordens, Offizier des kais. französ. Ordens der Ehren-Legion, Ritter des k. preuss. Ordens pour le mérite, des k. bairisch. Civil-Verdienst-Ordens der Krone und des Maximilian-Ordens für Wissenschaft und Künste, des k. sardin. St. Moriz- u. Lazarus-, des k. schwed. Nordstern, des persischen Sonnen- und Löwen-Ordens, Inhaber des kais. ottomanischen Nischan-Istihar, wirkliches Mitglied der kais. Academie der Wissenschaften in Wien, Membre de l'Institut de France, Mitglied sämtlicher asiatischer Gesellschaften und vieler in- und ausländischer Academien und Gesellschaften Mitglied und Ehren-Mitglied,

welcher am 23. November 1856 um 6 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends, nach einer längeren Krankheit und empfangenen heil. Sterbesacramenten, im 83. Jahre seines Alters selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entselte Hülle wird Mittwoch den 26. d. M. um 1 Uhr Nachmittags in der Metropolitankirche zu St. Stefan eingesegnet und dann auf dem Kirchhofe in Weidling am Bach im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet werden.

Die heiligen Seelenmessen werden am 28. d. M. um 10 Uhr Vormittags in der Metropolitankirche zu St. Stefan und der Schlosskapelle zu Hainfeld in Steiermark gelesen werden.

Carl Freiherr von Hammer-Purgstall, k. k. Hauptmann, gibt im eigenen Namen und in dem seiner Kinder: Richard, Isabelle, Heinrich und Arthur, sowie im Namen seiner Schwestern: Isabelle Freiin Trenck u. Tonder und Coeline u. Bernd, gebornen Freiinnen v. Hammer-Purgstall, und der Kinder der Letzteren: Alexander, Ludwig, Maximilian und Rudolf, Nachricht von dem sie tief betäubenden Tode ihres innigst geliebten Vaters, beziehungsweise Grossvaters,

Josef Freiherrn von Hammer-Purgstall,

Oberst-Erbland-Vorschneider im Herzogthume Steiermark, k. k. Hof- und Ministerial-Rath im Ministerium des Aeusseren, Besitzer des Gutes Hainfeld in Steiermark, Commandeur des kais. österr. Leopold-, des kais. russ. St. Wladimir- und St. Annen-Ordens in Grilanten, des k. bairischen St. Michael-, des k. dänischen Dannebrog-, des k. hannov. Guelfen-, des herzoglich parmesan. Constantin-Georg-Ordens, Gross-Offizier des kais. ottoman. Medschidje-Ordens, Offizier des kais. französ. Ordens der Ehren-Legion, Ritter des k. preuss. Ordens pour le mérite, des k. bairisch. Civil-Verdienst-Ordens der Krone und des Maximilian-Ordens für Wissenschaft und Künste, des k. sardin. St. Moritz- u. Lazarus-, des k. schwed. Nordstern, des persischen Sonnen- und Löwen-Ordens, Inhaber des kais. ottomanischen Nischan-Ischikar, wirkliches Mitglied der kais. Academie der Wissenschaften in Wien, Membre de l'Institut de France, Mitglied sämtlicher asiatischer Gesellschaften und vieler in- und ausländischer Akademien und Gesellschaften Mitglied und Ehren-Mitglied,

welcher am 23. November 1856 um 6 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends, nach einer längeren Krankheit und empfangenen heil. Sterbesacramenten, im 83. Jahre seines Alters selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle wird Mittwoch den 26. d. M. um 1 Uhr Nachmittag in der Metropolitankirche zu St. Stefan eingeseget und dann auf dem Kirchhofe in Weidling am Bach im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet werden.

Die heiligen Seelenmessen werden am 28. d. M. um 10 Uhr Vormittag in der Metropolitankirche zu St. Stefan und der Schlosskapelle zu Hainfeld in Steiermark gelesen werden.